DICO
Deutsches Institut für Compliance

GÖRG
IHRE WIRTSCHAFTSKANZLEI

Deutsches Aktieninstitut
Kapital. Markt. Kompetenz.

DICO Talk: Immer schärfere Unternehmensbußen – Ein verfassungsrechtlicher Holzweg?

Abwehr- und Konfliktpotenzial in der Corporate Compliance

24. September 2018 ab 14.00 bis 19.00 Uhr

ESV-Akademie, Genthiner Straße 30 C in 10785 Berlin

unterstützt von unseren Medienpartnern

compliancechannel
ethics & compliance watch

ESV ERICH SCHMIDT VERLAG

GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten, das Deutsche Institut für Compliance e.V. (DICO) und das Deutsche Aktieninstitut e.V. laden zur Veranstaltung

„Immer schärfere Unternehmensbußen: Ein verfassungsrechtlicher Holzweg?“

am 24. September 2018 in Berlin ein. Die immer höheren Geldbußen, die Unternehmen auferlegt werden (Deutsche Bank, Daimler, VW, Google etc.) werfen fundamentale Fragen unserer Unternehmensverfassung auf. Aktuelle Gesetzesvorhaben der Großen Koalition und der Europäischen Kommission rücken die Fragen in den Brennpunkt: Ist der eingeschlagene Weg richtig oder sind Gesetzgeber und Behörden auf schiefer Bahn? Hier muss diskutiert werden, und zu einer solchen Diskussion mit prominenten Fachleuten laden wir Sie ein.

Es geht um Folgendes:
Bei Wirtschaftsskandalen werden Unternehmen nicht nur an den Pranger gestellt, sondern mit immer drakonischeren Bußgeldern überzogen. Dies wird vielerorts als richtig empfunden: Der frühere Justizminister eines Bundeslandes hat gar nach einem Unternehmensstrafrecht verlangt: Unternehmen sollen als solche nicht nur mit Bußgeldern, sondern mit Geldstrafen belegt werden, um „Straflosigkeit zu vermeiden“, auch wenn einzelnen Mitarbeitern kein Verstoß nachgewiesen werden kann.

Aber: Muss Strafe sein, auch wenn man keine Täter findet? Treffen Unternehmensbußgelder nicht die Falschen, weil es wirtschaftlich die Aktionäre sind, die die Bußen treffen? Denn „das Unternehmen“, also die Gesellschaft selbst, ist nichts als ein Stück Papier beim Notar. Die Aktionäre haben jedoch zur Vergeltung typischerweise keinen Anlass gegeben. Sie haben nach dem Aktienrecht nicht einmal Mittel, Rechtsverstößen vorzubeugen: Mit Hauptversammlungs-Reden lässt sich nicht für Compliance sorgen.

Nun schützt das Bundesverfassungsgericht die Aktie, und dies besonders, wo die Aktie „Freiheit sichert“, also z.B. der Altersvorsorge dient. Die Niedrigzins-Politik der EZB führt die Wichtigkeit der Aktie für die Vorsorge besonders hell vor Augen. Zieht das Verfassungsrecht daher nicht auch Sanktionen gegenüber Unternehmen Grenzen, die die Aktionäre treffen?

Ist es „Sippenhaft“, wenn Aktionäre wirtschaftlich mit Sanktionen für Verstöße anderer überzogen werden? Und: Wenn die Falschen sanktioniert werden, führt das nicht nur dazu, dass sich die wahren Übeltäter ins Fäustchen lachen, die grundlos Betroffenen verbittern und der Rechtsfrieden untergraben wird? Kurz: Verlieren die ständig wachsenden Unternehmensbußen nicht diejenigen aus dem Blick, die wirtschaftlich die Suppe auszulöffeln haben – die Aktionäre?

Freilich wollen Große Koalition und EU Unternehmensbußen weiter verschärfen. Die Veranstaltung am 24.09.2018 in Berlin soll fundamental und aktuell die Grenzen diskutieren, die das Verfassungsrecht hier setzt. Zur unserer Tagesordnung gehören aber auch die politischen Leitlinien, die Konsequenzen für die Unternehmensführung und, last but not least, das wachsende Potenzial von Konflikten zwischen Anteilseignern und Management – eine neue Spielart der Principal-Agent-Problematik.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bitte beachten Sie, dass Foto- und Filmaufnahmen gemacht und veröffentlicht werden.

Programm: Montag, 24. September 2018 ab 14.00 Uhr

Grußwort des Gastgebers	**RA Prof. Dr. Alexander Reuter** Partner, GÖRG Rechtsanwälte
Vorstellung der Veranstalter 14:00 - 14:25 Uhr	**RA Dr. Philipp Gehrmann** Mitglied des DICO-Arbeitskreises Strafrecht Partner, Krause & Kollegen
Referate 14:25 - 15:00 Uhr	***Neuregelung des Sanktionsrechts für Unternehmen*** **Markus Busch** Leiter des für das Gesetzesvorhaben zuständigen Referats, Bundesministerium der Justiz und für Vebraucherschutz
15:00 - 15:25 Uhr	***Gefängnis für Manager und Strafrecht für Unternehmen? Kartellrechtliche Sanktionen in der rechtspolitischen Diskussion*** **Prof. Dr. Konrad Ost, LL.M.** Vizepräsident des Bundeskartellamtes
15:25 - 15:50 Uhr	***Sippenhaft für Aktionäre? Verfassungsrechtliche Grenzen von Unternehmens-sanktionen*** **RA Prof. Dr. Alexander Reuter** Partner, GÖRG Rechtsanwälte
15:50 - 16:15 Uhr	***Pause***
16:15 - 16:40 Uhr	***Die Perspektive der D&O-Versicherung – Wer zahlt das alles?*** **Diederik Sutorius** Geschäftsführer, VOV GmbH
16:40 - 17:05 Uhr	***Weitere Verschärfung der Unternehmenshaftung – aktuelle regulatorische Entwicklungen und Trends auf europäischer Ebene*** **Jan Bremer, LL.M.** Leiter des EU-Verbindungsbüros, Deutsches Aktieninstitut e.V.
17:05 - 18:30 Uhr	***Podiumsdiskussion*** **Moderation**: Dr. Kathrin Niewiarra und RA Prof. Dr. Alexander Reuter **Gäste**: • Prof. Dr. Heribert Hirte, MdB, stv. Vorsitzender des BT-Ausschusses für Recht und Verbraucherschutz • RA Klaus Nieding, Vizepräsident, Deutsche Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz • Dr. Christine Hohmann-Dennhardt, Richterin des BVerfG a.D., ehem. Mitglied des Vorstands Daimler AG / VW AG • Prof. Dr. Matthias Jahn, Universität Frankfurt, Lehrstuhl für Wirtschaftsstrafrecht sowie Richter am Oberlandesgericht • OStA (HAL) a.D. Dr. Hans Richter, vormals Leiter der Schwerpunktabteilungen der Staatsanwaltschaft Stuttgart • RA Dr. Philipp Gehrmann, Partner, Krause & Kollegen
Abschluss (ca. 18.30 Uhr)	Ausklang

DICO · GÖRG IHRE WIRTSCHAFTSKANZLEI · Deutsches Aktieninstitut Kapital. Markt. Kompetenz. · compliancechannel ethics & compliance watch · ESV ERICH SCHMIDT VERLAG

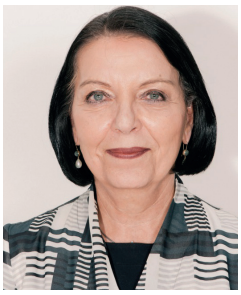
Referenten

Jan Bremer, LL.M.
Leiter des EU-Verbindungsbüros,
Deutsches Aktieninstitut e.V.

Markus Busch
Leiter des Referats IIA4,
Bundesministerium der Justiz
und für Verbraucherschutz

Dr. Philipp Gehrmann
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Strafrecht, Partner, Krause
& Kollegen Rechtsanwälte

Prof. Dr. Heribert Hirte
MdB, stv. Vorsitzender des
BT-Ausschusses für Recht
und Verbraucherschutz



Dr. Christine Hohmann-Dennhardt
Richterin des BVerfG a.D.,
ehem. Mitglied des Vorstands
Daimler AG / VW AG

Prof. Dr. Matthias Jahn
Direktor des Instituts für das
Gesamte Wirtschaftsstrafrecht der Goethe-Universität
Frankfurt am Main

RA Klaus Nieding
Vorstand,
Nieding + Barth Rechtsanwaltsaktiengesellschaft,
Vizepräsident,
Deutsche Schutzvereinigung für
Wertpapierbesitz

Dr. Kathrin Niewiarra
Geschäftsführerin,
Compliance Channel

Prof. Dr. Konrad Ost
Vizepräsident,
Bundeskartellamt

Prof. Dr. Alexander Reuter
Rechtsanwalt und Attorney-at-Law (New York), Partner,
GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

OStA (HAL) a.D.
Dr. Hans Richter,
vormals Leiter der Schwerpunktabteilungen der Staatsanwaltschaft Stuttgart

Diederik Sutorius
Geschäftsführer,
VOV GmbH

Über DICO:

DICO – Deutsches Institut für Compliance e.V. wurde im November 2012 in Berlin auf Betreiben führender Compliance-Praktiker und -Experten gegründet und hat als gemeinnütziger Verein Mitglieder aus allen Branchen in Deutschland, darunter namhafte DAX-Unternehmen, Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften sowie aus der Wissenschaft. DICO versteht sich als unabhängiges interdisziplinäres Netzwerk für den Austausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung und sieht sich als zentrales Forum für die konsequente und praxisbezogene Förderung und Weiterentwicklung von Compliance in Deutschland.

DICO fördert Compliance in Deutschland, definiert in diesem Bereich Mindeststandards, begleitet Gesetzgebungsvorhaben und unterstützt zugleich die praktische Compliance-Arbeit in privaten und öffentlichen Unternehmen, fördert Aus- und Weiterbildung und entwickelt Qualitäts- sowie Verfahrensstandards.

Weitere Infomationen finden Sie auf www.dico-ev.de.

Über GÖRG:

GÖRG ist eine der führenden unabhängigen Wirtschaftskanzleien Deutschlands. Mit 290 Anwälten und Steuerberatern an den fünf Standorten Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, Köln und München berät GÖRG in allen Kernbereichen des Wirtschaftsrechts.

Als eine der Top 20 Kanzleien in Deutschland sind wir bundesweit führend bei Insolvenz und Sanierung und haben darüber hinaus Top-Positionen in allen Kernbereichen des Wirtschaftsrechts, u.a. im Gesellschafts-, Immobilien- und Vergaberecht. Seit Jahren listen deutsche und internationale Referenzwerke die Fokusbereiche der Sozietät als führend und empfehlenswert.

Zu unseren Mandanten zählen namhafte in- und ausländische Gesellschaften, mittelständische Unternehmen ebenso wie Finanzinvestoren und börsennotierte Konzerne aus allen Bereichen von Industrie, Banken, Immobilien, Handel, Medien und Dienstleistung.

Weitere Informationen finden Sie auch auf www.goerg.de.

Über das Deutsche Aktieninstitut:

Seit 1953 vertritt das Deutsche Aktieninstitut e.V. die Interessen der kapitalmarktorientierten Unternehmen, Banken, Börsen und Investoren. Unsere Mitglieder repräsentieren 80 Prozent der Marktkapitalisierung deutscher börsennotierter Aktiengesellschaften. Im engen Dialog mit der Politik arbeiten wir konstruktiv an der Entwicklung von Kapitalmärkten und deren Rahmenbedingungen. Unser Ziel ist auch, die Aktie als Finanzierungs- und Anlageinstrument in Deutschland zu fördern. Zu unseren Kernthemen zählen die Kapitalaufnahme über Primärmärkte, der Handel von Wertpapieren und die Rechte und Pflichten von Vorständen, Aufsichtsräten und Aktionären. Wir führen zudem die Geschäftsstelle der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex. Von der Rhein-Main-Metropole Frankfurt aus stehen wir in regelmäßigem fachlichen Austausch mit unseren Mitgliedern und bringen ihre Positionen über unser Hauptstadtbüro in Berlin und unser EU-Verbindungsbüro in Brüssel in die Gesetzgebungsprozesse ein.

Nähere Informationen zum Deutschen Aktieninstitut finden Sie unter www.dai.de.

Über Compliance Channel:

Der Compliance Channel ist ein einzigartiger Web-TV-Kanal, der auf die Kombination von fachlich hochwertigen Inhalten und multimedialen Formaten im Themenspektrum Ethik und Compliance setzt. Das Berliner Start-Up bietet Experten und Nutzern unterschiedlichster Branchen einen interdisziplinären Best Practice Showroom. Er richtet sich insbesondere an Vertreter aus Unternehmen, Beratungshäusern, Kanzleien, Wissenschaftseinrichtungen und die interessierte Öffentlichkeit. Abrufbar ist das Angebot jederzeit kostenlos 24/7 auf allen internetfähigen Endgeräten.

Weitere Informationen auf http://www.compliancechannel.tv

Über den Erich Schmidt Verlag:

Der Erich Schmidt Verlag zählt zu den führenden Fachverlagen im deutschen Sprachraum. Das Berliner Unternehmen publiziert heute crossmedial Fachinformationen in den Bereichen Recht, Wirtschaft, Steuern, Arbeitsschutz und Philologie. Mehr als 2.300 Titel umfasst das aktuelle Gesamtprogramm, davon etwa 400 in Form von Datenbanken, Zeitschriften, eJournals, Loseblattwerken und CD-ROMs. Im Schwerpunkt Compliance empfiehlt sich der Erich Schmidt Verlag mit einem sehr umfangreichen Medienangebot. Die ESV-Datenbank COMPLIANCEdigital ist ein umfassendes Komplettpaket mit über 6.700 qualitätsgeprüften Dokumenten über das gesamte Spektrum der Compliance und angrenzender juristischer und betriebswirtschaftlicher Schwerpunkte. Mehr als 240 eBooks und 6 eJournals mit Online-Archiv bieten eine breite und laufend erweiterte Auswahl von Grundlagenwerken und anwendungsorientierter Spezialliteratur. Zur Datenbank gehören außerdem vielseitige Arbeitshilfen, News und Services rund um die Fach- und Berufswelt der Compliance.

Weitere Informationen zum Erich Schmidt Verlag finden Sie unter www.ESV.info.

Anmeldung & Anfahrt

Termin:

Montag, 24. September 2018 ab 14.00 Uhr mit anschließendem Ausklang.

Die Veranstaltung ist kostenlos! Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Bitte beachten Sie, dass Foto- und Filmaufnahmen gemacht und veröffentlicht werden.

Für Ihre Anmeldung bis zum 18. September 2018 und Rückfragen steht Ihnen gerne **Frau Gamer** zur Verfügung:
Tel.: +49 221 33660-754
Fax: +49 221 33660-95
E-Mail: rgamer@goerg.de

Veranstaltungsort:

ESV-Akademie
Genthiner Straße 30 C
10785 Berlin

> Informationen zur Anreise

Vom Hauptbahnhof
mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

- Bus M 85 bis Lützowstr./Potsdamer Straße
- Biegen Sie rechts in die Lützowstraße ein, nach ca. 500 m hinter dem Magdeburger Platz links in die Genthiner Straße
- Direkt nach dem Seniorenheim (ca. 200 m) rechts durch die Einfahrt. Die ESV-Akademie befindet sich am Ende des Innenhofs rechts.

Dauer: ca. 30 Minuten

Mit dem PKW

- Aus allen Richtungen: über den Stadtring A100
- Ab Ausfahrt Kaiserdamm auf der B5/B2 ca. 2,4 km Richtung Zentrum (Kaiserdamm, Bismarckstr.)
- Im Kreisverkehr Ernst-Reuter-Platz: 1. Ausfahrt rechts, dem Straßenverlauf folgen über Hardenbergstraße, Budapester Straße, Kurfürstenstraße
- An der roten Kirche links in die Genthiner Straße, dort finden Sie gebührenpflichtige Parkplätze.
- Direkt vor dem Seniorenheim (ca. 300 m) links durch die Einfahrt. Die ESV-Akademie befindet sich am Ende des Innenhofs rechts.

Dauer: ca. 20 Minuten (6 km)

Vom Flughafen Tegel
mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

- Bus 109 Richtung S+U Zoologischer Garten bis U-Bhf. Uhlandstraße
- U 1 Richtung Warschauer Str. bis U-Bhf. Nollendorfplatz
- In Fahrtrichtung aussteigen und der Else-Lasker-Schüler-Straße bis zur roten Kirche folgen
- In Verlängerung in die Genthiner Straße, direkt vor dem Seniorenheim (ca. 300 m) links durch die Einfahrt.
- Die ESV-Akademie befindet sich am Ende des Innenhofs rechts.

Dauer: ca. 45 Minuten

mit dem Taxi
Dauer: ca. 15 Minuten (16 km)

DICO
GÖRG IHRE WIRTSCHAFTSKANZLEI
Deutsches Aktieninstitut Kapital. Markt. Kompetenz.
compliancechannel ethics & compliance watch
ESV ERICH SCHMIDT VERLAG